

«Phil.Alp

Die Alpen aus der Sicht junger Forschender»

Nachwuchsforschende präsentieren Ergebnisse ihrer Abschlussarbeiten

«Alp.relève

Les Alpes sous la loupe des jeunes chercheurs»

De jeunes chercheurs présentent les résultats de leurs recherches

Programm / Programme

Donnerstag / Jeudi, 14.3.2002

10.00-12.00 Eröffnung, Zielsetzung der Veranstaltung, Vorstellung Jury /
Ouverture, objectifs de la rencontre, présentation du jury

Christian Flury, Institut für Agrarwirtschaft, ETH Zürich Nachhaltige
Landwirtschaft im Alpenraum

Florian Hug, Forschungsbereich Siedlung und Entwicklung, EAWAG,
Dübendorf Die Physiologie anthropogener Alpenökosysteme und
deren Interaktionen mit den Tiefländern im Kontext einer langfristigen
Ressourcenbewirtschaftung

Benjamin Buser, Institut für Agrarwirtschaft, ETH Zürich Die
wirtschaftliche Zukunft des Val Bregaglia - Vorhersage mittels linearer
Programmierung und Input-Output-Tabellen

Marc Germann, Geographisches Institut, Universität Zürich Ein
Modell für einen nachhaltigen Alpentourismus? Evaluation des
Projektes „Modellregion Göschenen - Eine Zukunft für Mensch und
Berg“

Edith Bollhalder, Institut für Geographie, Universität Fribourg Das
Potential des nachhaltigen Tourismus im zukünftigen
Biosphärenreservat Entlebuch

12.00-14.00 Mittagessen / Déjeuner

14.00-16.00 **Barbara Gautschi**, Institut für Umweltwissenschaften, Universität
Zürich
Naturschutzgenetik des Bartgeiers (*Gypaetus barbatus*)

Helene Häslér, Zoologisches Institut, Universität Zürich
Gemsén - eine weitverbreitete und erfolgreiche Randexistenz.
Untersuchungen zur natürlichen Bestandesregulation der Gemsén im
Schweiz. Nationalpark

Conny Egenter, WSL, Birmensdorf
Mögen Pflanzen Hirsche? Produktivität von subalpinen Rasen im Schweizerischen Nationalpark in Abhängigkeit von Beweidungsintensität und Bodenphosphor

Christian Jakob, Abteilung Limnologie, EAWAG, Dübendorf
Ökologische Wirkungen künstlicher Hochwasser in einem Restwasserfluss (Spöl, Schweizerischer Nationalpark)

Urs Müller, Geographisches Institut, Universität Zürich
Wie funktioniert Partizipation bei Naturschutzvorhaben in der Schweiz? Untersucht am Beispiel der Erweiterung des Schweizerischen Nationalparks

16.00-16.30 Pause

16.30-18.30 Andrea Schaer, Institut für Ur- und Frühgeschichte, Universität Bern
Untersuchungen zum prähistorischen Bergbau im Oberhalbstein (Kanton Graubünden)

Simona Boscani Leoni, Institut für Geschichte, ETH Zürich
La diocèse de Coire: Essor et fonction de la peinture murale dans une région alpine (1200 - ca. 1530)

Denis Reynard, Département d'Histoire, Université de Lausanne
Les bisses et la gestion de l'irrigation dans le Valais du XVe siècle

Agnes Nienhaus, Historisches Institut, Universität Bern
Naturkatastrophe und Modernisierungsprozess. Gesellschaftliche Reaktionen auf das Hochwasser von 1834 am Fallbeispiel Graubünden

Adrian Collenberg, Historisches Seminar, Universität Zürich
Drei Berggemeinden - drei Entwicklungen: Trun, Andeer und Saas i.P. 1850 - 1950

Aktuelle Forschung in Graubünden / Recherches actuelles dans les Grisons
anschliessend: Alpenbuffet / suivant: buffet alpin

Freitag / Vendredi 15.3.2002

8.30-10.00 Eröffnung / Ouverture

Silvia Henning, Paul Scherrer Institut, Villigen In-situ
Charakterisierung von Aerosolen und Wolken in den Schweizer Alpen (Jungfraujoch, 3580 m ü.M.)

Markus Rainer Wilke, Laboratorio Studi Ambientali,
Lugano Correlazione tra le caratteristiche geolithiche, pedologiche ed
orografiche di 6 bacini imbriferi

Massimiliano Zappa, Institut für Atmosphäre und Klima, ETH
Zürich Hydrologische Modellierungen in unterschiedlichen
Massstabsebenen

Philipp Häuselmann, Institut für Geographie, Universität
Fribourg Höhlenentstehung und ihr Zusammenhang mit
Oberflächenprozessen: Untersuchungen in der Region Siebenhengste
(Kanton Bern)

Jean-Pierre Pralong, Institut de Géographie, Université de
Lausanne Des Muverans à la Dent Blanche: Parcours dans les mers
et les océans de nos montagnes

10.00-10.30 Pause

10.30-12.00 Dominik Thiel, WSL, Birmensdorf
Einfluss der Waldfragmentierung auf die Prädationsrate an künstlichen
Bodennestern in zwei Auerhuhnregionen der Schweizer Alpen:
Experimente mit Kunsteiern

Priska Müller, Geobotanisches Institut, ETH Zürich
Alpnutzung messbar machen: Was verraten uns landschafts- und
pflanzenökologische Untersuchungen auf Glarner Alpweiden?

Francesco Bruno, Institut de Géophysique, Université de Lausanne
Geophysikalischer Ansatz für die Untersuchung instabiler Hänge

Sandrina Gertsch, Christian Kaiser, Institut de Géographie,
Université de Lausanne
Avalanches: une approche géographique. Modification du paysage
par les avalanches dans le Lötschental entre 1850 et 2000

Nadine Salzmann, Geographisches Institut, Universität Zürich
Modellierung von Gefahrenpotentialen durch Eislawinen mittels
Fernerkundung und GIS

12.00-14.00 Mittagessen / Déjeuner

**14.00-15.30 Zwischen Forschung und Politik: Aktuelles aus den Alpen / Entre
recherche et politiques: actualités alpines**

- NFP 48 / PNR 48
- ICAS & ISCAR
- Alpenkonvention / Convention Alpine
- Internationales Jahr der Berge / Année internationale des montagnes
2002

Überreichung der Auszeichnungen / Attribution des reconnaissances